

Anders lernen mit Arton Veliu

Bürgerhaus Weserterrassen lädt neunte bis dreizehnte Schulklassen aus allen Stadtteilen zu Projekttagen ein / Stiftung lobt Preis aus

Zusammen mit der Stiftung „Gib Bildung eine Chance“ lädt das Bürgerhaus Weserterrassen neunte bis dreizehnte Klassen unter dem Motto „Anders lernen“ freitagvormittags zu Projekttagen ein. Es geht darum, Schülerinnen und Schülern Aspekte des Berufseinstiegs und sozialer Medien näherzubringen.

VON LIANE JANZ

Östliche Vorstadt. Schulen brauchen ergänzende Angebote, meint Arnold Knigge, der dem Förderkreis der Stiftung „Gib Bildung eine Chance“ angehört. So habe die Stiftung auch nicht lange gezögert, als die Anfrage aus dem Bürgerhaus Weserterrassen kam, das Projekt „Anders lernen“ zu unterstützen. Claudia Strauß, die pädagogische Mitarbeiterin des Bürgerhauses, hat ein Konzept erarbeitet, das Schülerinnen und Schüler der neunten bis dreizehnten Klasse aus den Klassenzimmern hinaus und rein ins Bürgerhaus holen soll.

Fünf Themen zur Wahl

Dort machen sie Erfahrungen, ergänzend zum Schulunterricht, aber auf eine andere Art und Weise. Es soll keinen Frontalunterricht geben, so viel steht schon fest. Wie die Projekttag im Einzelnen aussehen, entscheiden die jeweiligen Leiterinnen und Leiter der Projekttag. Fünf Themen gibt es, die an zehn Tagen zwischen November und April behandelt werden sollen. Die Hälfte ist bereits ausgebaut.

Anmelden können sich Schulklassen noch für den Projekttag „Tanz und Bewe-



Claudia Strauß und Arnold Knigge laden Schulklassen aus der ganzen Stadt gemeinsam zu den Projekttagen „Anders lernen“ im Bürgerhaus Weserterrassen ein.

FOTO: GERBRACHT

gung“ mit dem Tänzer und Choreografen Arton Veliu am Freitag, 23. November. Ziel ist es, die Integration von Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft zu fördern, das Körper- und Selbstbewusstsein zu stärken und das kognitive Lernen zu unterstützen.

Mit den Texten und Figuren des Shakespeare-Stücks „Hamlet“ können sich Jugendliche am Projekttag „Szenische Interpretation“ auseinandersetzen, der am 7. Dezember und 5. April angeboten wird. Dabei sollen sie ihre eigene Haltung entde-

cken, sie weiter entwickeln und sich in den Rollen selbst erfahren. Die Projekttag können auch der Vor- oder Nachbereitung eines Besuchs im Theater am Goetheplatz dienen, wo „Hamlet“ aufgeführt wird.

Wie es aktuell auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt aussieht, erfahren Jugendliche am Projekttag „Coaching Berufseinstieg“ am 25. Januar. Dabei werden in Rollenspielen beispielsweise Vorstellungsrunden simuliert. Chancen und Risiken von Facebook, Twitter und anderen Netzwer-

ken werden Schülerinnen und Schülern am Projekttag „Soziale Medien“ am 8. Februar vermittelt. Dabei erfahren sie, wie sie das Web 2.0 für Vernetzung, Kommunikation und Koordination nutzen können und was sie dabei beachten sollten.

„Pro Projekttag lassen wir nur eine Klasse zu, damit es intensiv bleibt“, sagt Claudia Strauß. Die Tage seien bewusst immer auf einen Freitag gelegt worden, weil das für Schulen günstiger sei. Alle Projekttag laufen von 9 bis 13 Uhr im Bürgerhaus Weser-

terrassen am Osterdeich 70b und kosten 60 Euro pro Klasse. Teilnehmen können Schulen aus ganz Bremen.

Die Projekttag hat das Bürgerhaus in diesem Schuljahr zum ersten Mal überhaupt auf die Beine gestellt. Sollten sie gut angenommen werden, soll es im nächsten Schuljahr eine weitere Auflage geben. Fortwährend Projektarbeit sei ein Ziel der Stiftung, sagt Arnold Knigge, weshalb man sich auch vorstellen könnte, eine weitere Ausgabe von „Anders lernen“ zu unterstützen. Zu diesem Pilotprojekt habe die Stiftung 1000 Euro beigesteuert, mit denen ein Großteil der Kosten abgedeckt werde. Dadurch hielten sich auch die Kosten für die Schulklassen in Grenzen, freut sich Claudia Strauß.

Neben der Unterstützung von Projekten wie „Anders lernen“ schreibt die Stiftung „Gib Bildung eine Chance“ unter anderem auch regelmäßig einen Stiftungspreis für allgemeinbildende Schulen in Bremen aus. Schulen können sich mit Konzepten bewerben, die nachhaltig das ganzheitliche Lernen fördern und die Kreativität und Individualität von Schülern fördern.

Prämiert werden zwei Konzepte mit jeweils 1500 Euro am 11. März im Atelierhaus „Roter Hahn“ in Gröpelingen. Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember.

Nähere Informationen zum Stiftungspreis gibt es auf www.gibbildungeinechance.de. Anmeldungen für die Projekttag nimmt Claudia Strauß, E-Mail: c.strauss@weserterrassen.com, entgegen. Mehr unter Telefon 54 94 90.

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

FINDORFF



Findorffer Geschäftsleute e. V.

Fit on the Feet
Fußpflege- und Massagepraxis
Münchener Straße 55 28215 Bremen Findorff
www.fit-on-the-feet.de 0421/89 77 25 02
info@fit-on-the-feet.de

In der Ruhe liegt die Kraft...
...klassische & Wellness-Massagen

Klaus Kleine
Ihr Umzugspartner
für Orts-, Fern-, Auslandsumzüge und Lagerung

- Tischler- u. Packergstellung
- Küchenmontagen inkl. Umbauten
- Rahmenvertragspartner der Bundeswehr/Auswärtiges Amt
- unverbindliche Kostenvorschläge
- Vermietung Außenaufzug
- Seniorenumzüge

Hemmstraße 267 28215 Bremen Fax 37 30 11
☎ (04 21) 35 31 30
E-Mail: klauskleine@t-online.de • www.klauskleine.de

BIANCA VÖKLI
KOSMETIK - FUSSPFLEGE

Ab sofort wieder erhältlich:
Die Bremer Adventskalender vom Lions-Club Bremen.

Bianca Vökl-Brandt
staatl. anerkannte Kosmetikerin
Hemmstraße 119a - 28215 Bremen
Fon 04 21 - 37 48 49
www.bianca-voekli-kosmetik.de

Lokal Lilie wächst über sich hinaus

Gastronom gewinnt durch Umbau und Sanierungsarbeiten neuen Raum

Seit nunmehr vier Jahren hat die Lilie einen festen Platz im Herzen Findorffs. Derzeit wächst das beliebte Lokal an der Hemmstraße über sich hinaus – und behält doch seinen Charme: Im Obergeschoss entsteht ein zusätzlicher Raum, in dem rund 20 Gäste bei Festlichkeiten und Veranstaltungen Platz finden. Zu Silvester haben alle Fans der Lilie erstmals Gelegenheit, den neu gewonnenen Gasträum zu feiern. Im Anschluss an die Silvesterparty mit Büffet und Tanz, für die noch Reservierungen angenommen werden, steht die Lilie diesmal auch spontanen Gästen offen – zum gemeinsamen Rutsch ins neue Jahr.

Als Ort, an dem man private und geschäftliche Gäste bewirten lässt, wird das Lokal seit Langem gerne gebucht. Mit dem neuen Veranstaltungsraum ist es nun möglich, geschlossene Gesellschaften und andere Gäste parallel zu bewirten. Die Gelegenheit zu der Erweiterung ergab sich, als der Altbau an der Ecke Hemmstraße/Lilienhaller Straße den Besitzer wechselte: Georg Meyer, Inhaber der Lilie, ist nämlich seit Jahresanfang Hausherr – und initiierte als Bauherr umfangreiche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen.

In einer ersten Bauphase wurde die Immobilie technisch und optisch auf Stand gebracht, die Fassade saniert, das Dach erneuert und der neue Gasträum mit ange-



Vor der „Lilie“ (von links): Inhaber Georg Meyer mit Martin Witte.

FOTO: BPS

schlossener Büffetküche eingerichtet. Die vergrößerte Küche und besser zugängliche Arbeits- und Lageräume werden dem Team die Arbeit erleichtern. Wenn das Gerüst in Kürze abgebaut wird, ist die erste Bauphase beendet. Der zweite Schritt ist für das nächste Jahr geplant: Dann sollen der zentrale Gasträum im Erdgeschoss und das benachbarte Separee renoviert werden.

Im neuen Raum im Obergeschoss können die Findorffer künftig auch Werder-Spiele und Tatorikrims verfolgen, Lesungen und Konzerte hören, sich zu Diskussio-

nen im größeren Kreis treffen und sich dabei bewirten lassen. Die Einweihung kommt gerade zur rechten Zeit: Denn der Biergarten Port Piet am Torfhanen, die Open-Air-Alternative zur Lilie, hat sich kürzlich in die Winterpause verabschiedet.

Lilie, Hemmstraße 159, Telefon 566 29 67, täglich ab 10 Uhr geöffnet. Speisekarte, Angebote, Veranstaltungen und Reservierungen unter www.lilie-bremen.de. AVE

Lassen Sie es nicht soooooo weit kommen!

Optik Hofmann

Münchener Str. 113
Tel. 35 53 19
www.optik-hofmann.de

Kostenlose Sehtestwochen bei

Tablet-PC gratis!

SAMSUNG UE-40 ES8090 1399,-

Alter für Schönheit!

LOEWE Xelos 32 799,-

EP: Brunhorn Ihre Technikgeräte

TV, DVD, HiFi, Multimedia, Elektrogeräte, Hemmstraße 150

☎ 0421/373937

Wochenmarkt Findorff

Erstklassige Kräuter und Gewürze, auf dem Wochenmarkt in Findorff.

Ich koche auch: jeden Samstag zw. 10 und 13 Uhr. Lecker vegetarische Gerichte solange der Vorrat reicht.

FINDORFF

leitet!



Findorffer Geschäftsleute e. V.

Pret-à-porter aus einer Findorffer Werkstatt

Brigitte Schilowitsch präsentiert ihre Kollektion LaGitana / Erschwingliche Designerstücke

Der Fingerhut ist für modeinteressierte Findorfferinnen ein echter Geheimtipp. Denn: In ihrer Werkstatt an der Hemmstraße 112 entwirft und schneidet Brigitte Schilowitsch unter dem Markennamen LaGitana eine eigene Kollektion. Von der Idee über das Schnittdesign bis zur letzten Ziernäht entstehen die Röcke, Kleider und Jacken aus einer Hand. Die Designerstücke sind besonders kleidsame Alternativen zur Massenware – und zugleich wirklich erschwinglich. Auch der Markenname ist etwas Individuelles: Gitana ist der Kosename von Brigitte Schilowitschs Eltern für ihre Tochter.

Kern der aktuellen Kollektion sind schmörkellos geschnittene Röcke, die vor allem durch ihre hochwertigen Wolstoffe wirken. Zur Auswahl stehen neben den

klassischen Wintertönen viele Farben und Muster, die in der aktuellen Herbst- und Winterzeit gerne gesehen werden: warme Beeren- und Türkis- sowie frisches Grün und Orange. Kleine Spitzenbesätze am Saum sind feminin und verspielte Details. Ein elastischer Bund und ein Innenfutter sorgen dafür, dass die Röcke bequem zu tragen sind, weich und figurschmeichelnd fallen. Mit dicken Strumphosen und Stiefeln können sie auch an kalten Tagen zu Lieblingsstücken werden.

Mit den passenden Wickeljacken werden die Röcke zum schicken Kostüm für jeden Anlass. Hingucker sind auch die Kleider aus fließenden Jerseystoffen und in verschiedenen Schnittvarianten, die den Körper weich umspielen. Die gesamte Produktpalette

bewegt sich in einer Preisspanne von rund 50 Euro bis 80 Euro.

Seit 17 Jahren ist Schilowitsch in ihrem Fingerhut tätig und gewohnt, ihrer Kundschaft Kleidung auf den Leib zu schneidern. Als Modemacherin outete sie sich erst im vergangenen Sommer, als sie beim Findorffer Herbstfest eine Auswahl ihrer Stücke präsentierte und sich von den Reaktionen bestätigt sah: „Die Kundinnen waren begeistert“, erinnert sich Brigitte Schilowitsch. „Immer mehr Menschen finden es wichtig, Kleidung zu tragen, die nicht aus Massenfertigung stammt.“

Fingerhut, Hemmstraße 112, Telefon 35 71 40. Geöffnet: montags, dienstags, donnerstags, freitags 10 bis 13 Uhr, dienstags, donnerstags, freitags 15 bis 18 Uhr. AVE



Schneidet ihre eigene Kollektion: Brigitte Schilowitsch. FOTO: BPS

Laternenlauf startet heute Abend

Teilnehmer treffen sich um 18.30 Uhr vor dem Findorffer Bücherfenster

Wer am vergangenen Sonntag die vier beteiligten Geschäfte der Aktion Genuss in Findorff besucht hat, sollte mit dem Nötigsten ausgestattet sein: mit den Bauteilen für eine Laterne, die die Geschäftsleute spendiert haben,

und die heute zum Einsatz kommen. Der Laternenlauf startet um 18.30 Uhr vor dem Findorffer Bücherfenster in der Hemmstraße. Alle Findorffer sind eingeladen. Rainer Köhler (Teeland), Barbara Hüchting (Findorffer Bücherfenster), Gabriele Greger (Findorffer Weinladen) sowie Carsten und Daniela Schriefer (Confiserie Schriefer) nehmen natürlich teil – nachdem sie sich eigens zu einem gemeinsamen Laternen-Bastelabend getroffen haben. AVE

Bitte um Baum

Das Glanzlicht der Findorffer Weihnachtsdekoration ist in jedem Jahr der Weihnachtsbaum vor der Jan-Reiners-Lok. Der Verein der Findorffer Geschäftsleute sucht noch einen Spender, der einen mindestens zehn Meter hohen Baum zur Verfügung stellt. Das Fällen und den Transport übernimmt eine Fachfirma im Auftrag der Geschäftsleute. Potenzielle Baumpendler melden sich bitte rasch bei Paul-Otto Bremicker unter Telefon 379 47 71 oder per E-Mail an info@findorff.de. AVE

Mit Hightech in den Untergrund

Handwerksmeister Philipp Corßen und Team auf neuestem Stand

Viele Hauseigentümer ahnen nicht, wie es unter ihren Häusern aussieht – und zugegeben: Zuweilen möchte man es auch nicht so genau wissen. Doch ein entschlossener Blick in den Untergrund zahlt sich langfristig aus. Wer Kanalsysteme prüft und saniert, bevor undichte Rohre großen Schaden anrichten, erspart sich auf Dauer viel Kummer. Bei Installateur- und Heizungsbauermeister Philipp Corßen und seinem Team sind solche Projekte in den besten Händen.



Handwerksmeister Philipp Corßen (l.) mit Peter Moack. FOTO: BPS

In dem Findorffer Betrieb mit Sitz an der Münchener Straße 116/118 finden Kunden ungewöhnlich breit aufgestellte Experten rund um Gas, Wasser und Abwasser, Sanitärinstallation, Badezimmergestaltung, Rückstausicherung und Heizungsanlagen. Und dies auf dem neuesten Stand der Technik.

Für die Reinigung steht ein Hochdruckspülwagen bereit. Für die Beseitigung von hartnäckigen Hindernissen ist dem Team ein neuer Mitarbeiter beihilflich: Ein Präsiroboter, der sich mittels zweier Kameras präzise steuern lässt. Dass der Roboter mit Strom betrieben wird, hat den Vorteil, dass laute Kompressorgeräusche ausbleiben.

Werden durch die Inspektion undichte, marode Rohre erkannt, müssen die Hausbewohner nicht gleich mit dem Schlimmsten rechnen. Die schonendste Methode, vorhandene Rohre zuverlässig abzudichten, geschieht durch die Einbringung eines Hightech-Glasfasermaterials in grabenloser Bauweise – der sogenannten Inliner-Technik. Doch auch wenn die Spezialisten den Untergrund aufgraben müssen, können die Unannehmlichkeiten auf ein Minimum reduziert werden: staubfrei mittels spezieller Absaugtechnik und Türdichtschleusen. Bis zu den eventuell nötigen Fliesenarbeiten zum Abschluss bietet der Findorffer Handwerksbetrieb alle Maßnahmen aus einer Hand.

Firma Philipp Corßen, Münchener Str. 116/118, 24-Stunden-Notdienst per Telefon 378 1430. E-Mail: info@corssen.com. Internet: www.corssen.com. AVE

Zudem sind die Findorffer Profis für sämtliche Maßnahmen – von der Kanal-TV-Inspektion über die gründliche Reinigung bis zur professionellen Sanierung mit Know-how und der fortschrittlichsten Technik. „Gebäudetechnik für das 21. Jahrhundert“, betont Corßen.

Wie es um den Zustand der Rohre unter der eigenen Immobilie bestellt ist, lässt sich durch eine Inspektion ermitteln. Dabei

leuchten die Flechtleuchte des Meisterbetriebes den Untergrund mit modernster 3-D-Kameratechnik aus und analysieren ihn mit innovativer Software. In rund 80 Prozent der Fälle, sagt Philipp Corßen, stelle sich Handlungsbedarf heraus. Austretendes Abwasser, das die Bodenplatten unterspült und langsam die Wände hinaufzieht, ist nicht nur für die Haussubstanz schädlich. Durch die Ansiedlung von Bakterienherden kann dies auf Dauer auch gesundheitsgefährdend sein, warnt Handwerksmeister Corßen.

Lemke
Raumausstattung
Sabine Gonschorek e.K.
Hemmstr. 143 · Ecke Lohmannstr.
☎ 35 49 19

- Polstererei
eigene Werkstatt, individuelle Beratung
- Gardinen
Gardinenwachserservice
große Auswahl, gute Verarbeitung
- Bodenbeläge
wir verlegen
Teppichboden, Laminat und PVC
- Sonnenschutz
Jalousien, Rolllös und Plissee
- Malerartikel
Farben, Tapeten und Zubehör

www.lemke-raumausstattung.de

FLUGBÖRSE
Mein Reisebüro

**Linienflüge
Individualreisen
Pauschalreisen
Lastminute**

Alle renommierten Veranstalter und Fluggesellschaften

Ihr Reisebüro in Findorff
Hemmstr. 124 · 28215 Bremen

Tel.: 0421 378570
www.flugboerse-bremen.de

Philipp Corßen 24h Notdienst!

Installateur- und Heizungsbauermeister
Gas-, Wasser-, Abwasser-, Sanitär- und Heizungstechnik
Barrierefreie
Badinstallation

Service & Leistungen:

- 24h Notdienst
- Wartungsdienst
- Reparaturen
- Solar
- Altbauanrierung
- Heizungsmodernisierung
- Badezimmeranrierung
- Rückstauschutz

Münchener Str. 116/118 · ☎ 3 78 14 30 · www.corssen.com

Metallbau Info@metallbau-majowski.de

Günter Majowski

- Einbruchschutz
- Alu-Haustürvordächer
- Alu-Eingangs- u. Balkongeländer
- Terrassen- u. Balkonüberdachungen
- Balkonschließung mit Schiebeelementen
- Normstahl Garagentore und Torantriebe
- Wintergärten, Haustüren, Fenster, Markisen

Ausstellung: Do. 12.00 - 20.00 Uhr, Fr. 12.00 - 18.00 Uhr
Kohlenstr. 64 · 28217 Bremen · ☎ 3 80 83 79

Rolf Flato

Inh. A. Eckert
Sanitär · Heizung
Klempnerei

Hemmstraße 107
Tel. **35 65 17**
www.flato.de
Andreas.Eckert@flato.de

**Wellnessbäder
Heizung · Sanitär
Solar · Klempnerei
Notdienst**

**Herbst- Markisen • Rolläden
Aktion! Insektenschutz**

KÖNE

Findorffstr. 40-42
(gegenüber Bürgerweide)
☎ 37 18 37 · Fax 37 18 10
www.koene.de · info@koene.de
Tägliche Ausstellung:
Mo. bis Fr. 9 - 13 · 14 - 18 Uhr

ROLLADEN · MARKISEN · STUDIO
Meisterbetrieb seit 25 Jahren!

ELEKTRO Arend

seit über 65 Jahren
Fachgeschäft für Elektrohausräte, Küchenreparaturen, Beleuchtungskörper und Elektrozubehör
BRUNN und PHILIPS Vertragswerkstatt
Münchener Straße 132/134 · 28215 Bremen · Tel. 0421 - 35 55 37 und 0421 - 3 76 09 38
www.elektro-arend.de

z.B. Waschmaschine Amica 1400 Touren und und... € 399,00
Geschirrspüler Siemens € 489,00
Mikrowellen ab € 59,00
Bodenstaubsauger AEG € 69,00
Gefrierschrank Liebherr A+ € 428,00

Wir haben nicht billig - wir haben
prof. mehr ab, wir haben
preiswerte parkende
preiswerte parkende
Schulferien
ausstellung

Alles inkl. Lieferung und
ggf. 5 Jahre Garantie.

Warnecke & Sohn
Sanitär und Heizung · Meisterbetrieb

Ihr Wunschbad - gestalten wir mit Ihnen.

Tölzer Str. 1
28215 Bremen
☎ 35 29 07
www.warneckeundsohn.de

Ihr Service-Center in Findorff!

FERNSEH KRÜGER

Hemmstr. 204 gegenüber der Kirche
Tel. 35 33 40

Metz + GRUNDIG - Vertragshändler

WIR BRINGEN SCHWUNG INS HAAR

Frisurenteam **PLATE**
Inh. Susanne Plate-Mortitz

Angebot des Monats
Strähnen ab 18,- €

Göttinger Straße 8 · 28215 Bremen · ☎ 04 21 / 35 19 47
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Die leckeren **Winter-Tees** sind da!

TEE-LAND
TEE-HANDEL
RAINER KÖHLER

Admiralstraße 153 · ☎ 37 36 66